

Markier-Controller EK2-Box

Technisches Produktdatenblatt

- Universeller 2-Achsen Markier-Controller in kompaktem Gehäuse.
- Schutzart IP53 – somit unabhängig von Schaltschrankeinbau.
- Für Prägeanlagen 312V, 313, 314, 316 und 317.
- Für Ritz-, Nadel-, DataMatrix und Punktschrift-Prägeverfahren einsetzbar.
- Mit integrierter Folientastatur und vierzeiligem Display auf der Frontseite.
- LDM-Makro-Programm: im Layout-Modus max. 10 Layouts mit 40 Zeilen/Felder pro Layout bis zu 128 Layouts mit 3 Zeilen/Felder pro Layout oder mit Druckerfunktionalität mit bis zu 400 Zeilen. Alternativ: PC-Software VisuWin SE oder VisuWin Pro.



Einsatzbereich

Der Markier-Controller ist in (Markier-) Stationen mit manuellem oder automatisiertem Werkstückhandling einsetzbar.

Variante 1:

Der Markier-Controller kann steuerungstechnisch in die übergeordnete Stationssteuerung eingebunden werden und ist mit dem LDM-Makro-Programm ausgerüstet. Die Modifikation hinterlegter Parameter (auch Markiertexte und -positionen) erfolgt über die Folientastatur, über einen kundenseitigen Windows®-PC und dem mitgelieferten BORRIES Makro-Ladeprogramm, welches auch Test- und Einrichtbetrieb inklusive Teach-In von Prägepositionen ermöglicht.

Variante 2:

Das Anlegen, Verwalten und Abändern von unterschiedlichen Prägebildern erfolgt über einen separaten PC mit dem VisuWin SE oder VisuWin Pro Markierprogramm. Diese Programme sind für die datentechnische Verknüpfung mit der übergeordneten Steuerung vorbereitet.

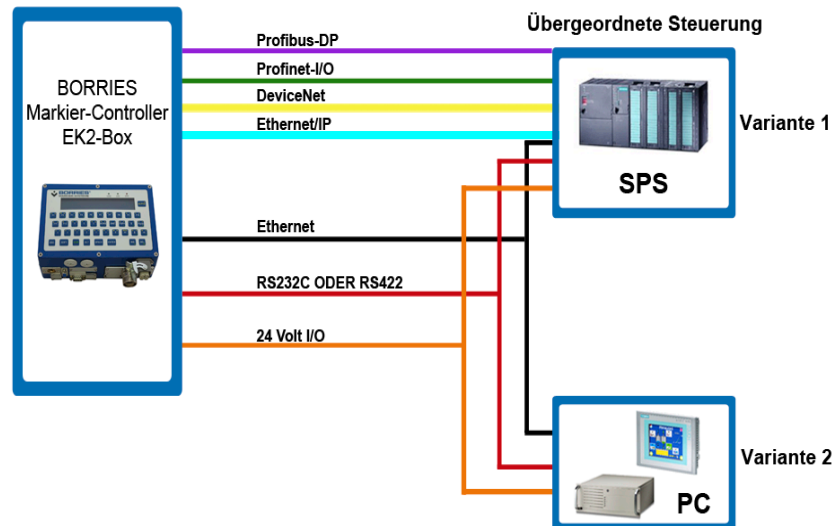
Variante 3:

Der Präger und der Markier-Controller werden als autark arbeitende Anlage betrieben. Hierbei werden die Prägedaten direkt in den Controller eingegeben und an den Präger übermittelt.

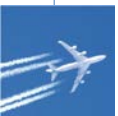


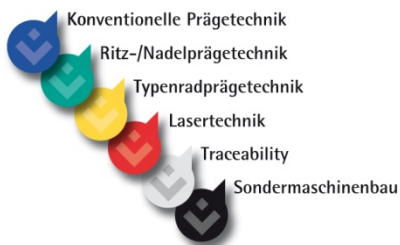
Optionen

- Unterschiedliche Schnittstellen zur Datenübernahme möglich.



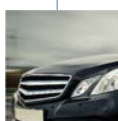
- Empfang von variablen Prägedaten, bspw. über einen Barcode-Scanner.
- Auch der Prägeablauf kann von einer übergeordneten Steuerung gestartet werden.
- Elektrokopf.



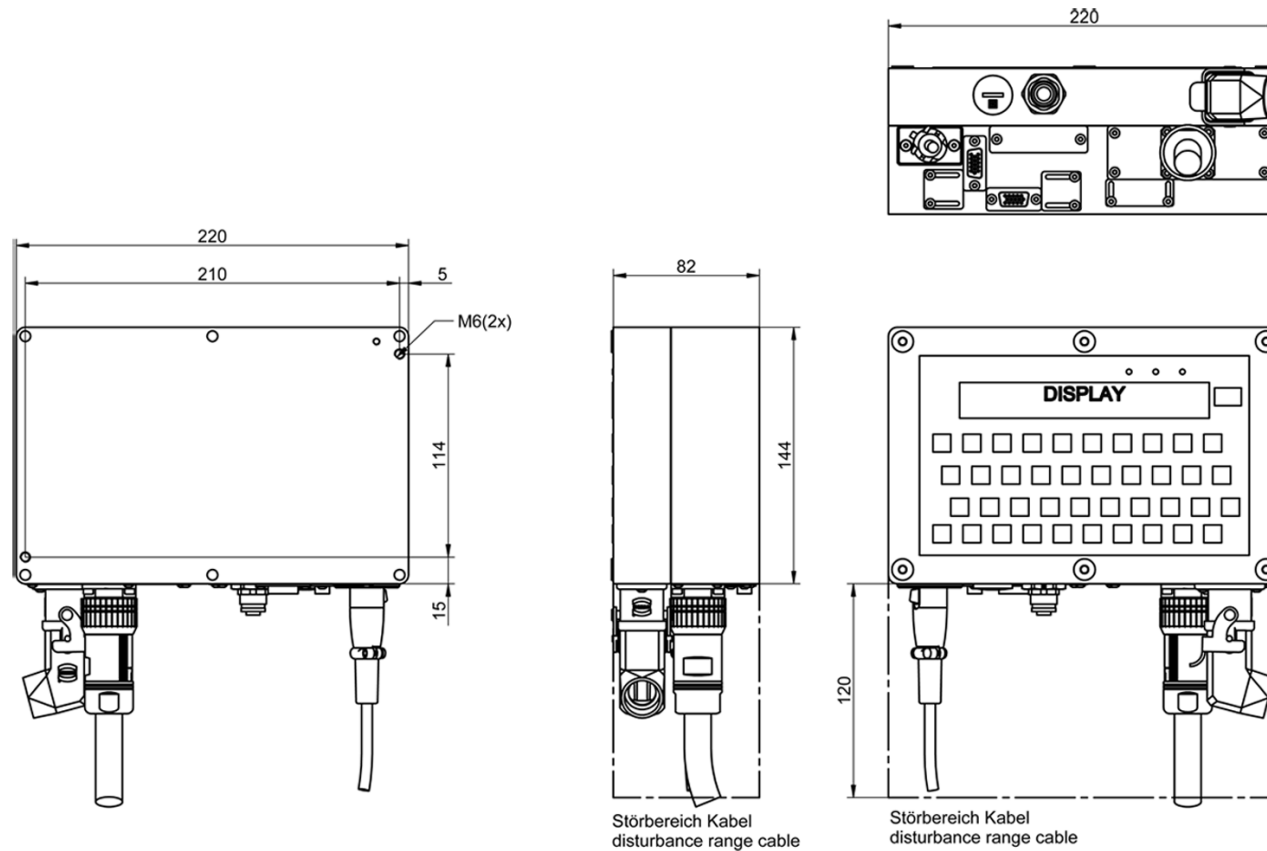


Technische Daten

Eigenschaften	Maße, Einheit, Erläuterung
Abmessungen	Siehe Zeichnung
Einsatz	312V 313 314 316 317
Stromversorgung Standard	230 V ± 10 %, 50/60 Hz oder 115 V ± 10 %, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	185 VA
Vorsicherung	Mind. 6 A / max. 16 A
Umgebungstemperatur	0°C bis +50°C
Schutzart	IP 53
Gewicht	ca. 2,3 kg
Kabellänge Präger zu EK2-Box	bis zu 10 m
Max. Anzahl Motor-Achsen	2
1. serielle Schnittstelle (Systemschnittstelle)	RS232 / RS422 umschaltbar, USB
2. serielle Schnittstelle (Datenschnittstelle)	RS232 / RS422 umschaltbar
Netzwerk-Schnittstelle	Ethernet On-Board
Option: Bus-Interface	Profibus DP Profinet I/O DeviceNet Ethernet/IP
Software	LDM-Makro, VisuWin SE, VisuWin Pro
Real-Time-Clock gepuffert	Datum, Zeit, Schichtkennzeichnung...
Option: mit E/A-Zusatzkarte 24 V	12 E / 8 A opto-isoliert
Not-Abschaltung über 2 externe Öffner	ja
Externes Display und Folientastatur	Im Gehäusedeckel integriert, 4 x 40 Zeichen
Option: Funkuhr	Auf Anfrage
DataMatrix Konvertierung im Controller	ECC 200 bis 52 x 52 bzw. 16 x 48 Punkte
Logo(s)	Auf Anfrage
Elektrokopf	ja
SD-Karte mit Back-up-Software	ja



Zeichnung EK2-Box



Technische Änderungen vorbehalten.

